



Das Interview
als Video



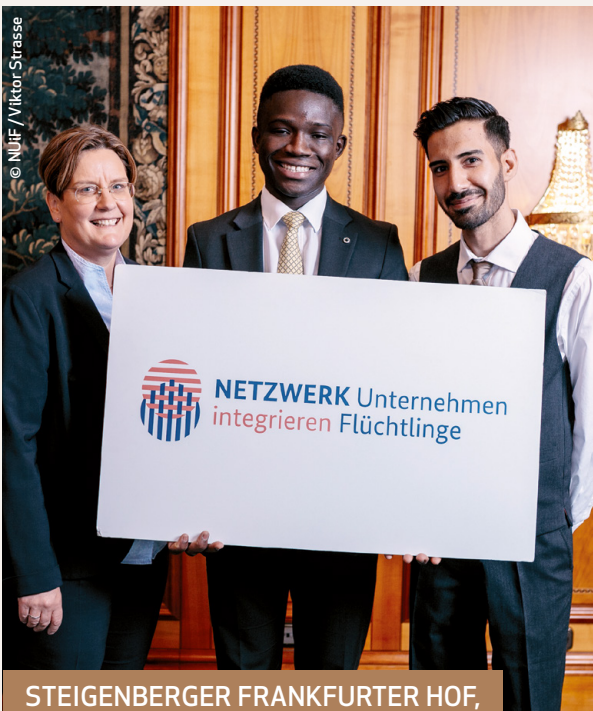
SPRACHE

Einfache Sprache unterstützt den Einstieg im Betrieb

Wie können Sie Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beim Spracherwerb unterstützen? Welche Tipps und Tricks gibt es zur erfolgreichen Verständigung in den ersten Monaten?

WEGWEISER FÜR UNTERNEHMEN

AUS DER PRAXIS, FÜR DIE PRAXIS.



STEIGENBERGER FRANKFURTER HOF,
FRANKFURT AM MAIN

Inmitten des Frankfurter Bankenviertels befindet sich seit 1876 das traditionsreiche Steigenberger Frankfurter Hof. Unter den knapp 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern arbeiten zurzeit auch 10 Geflüchtete.

Da die Hotellerie schon immer ein internationales Gewerbe ist, blickt der Frankfurter Hof bereits auf langjährige Erfahrungen mit sprachlichen Herausforderungen zurück. In diesen Erfahrungen sieht Marion Freddy Krämer, seit acht Jahren die Personalverantwortliche in dem 5-Sterne-Superior-Hotel, einen enormen Vorteil.

Was hat sich bei Ihnen im Unternehmen bewährt, um den Spracherwerb zu erleichtern?

Neben dem Angebot von Sprachkursen arbeiten wir aktuell an einem Wiki, in dem wir Fachbegriffe bildlich erklären: Was beinhaltet ein gutes „Mise en place“ oder wie stelle ich Tische in eine U-Form? Außerdem stellen wir unseren Auszubildenden mit Fluchthintergrund eine App zur Verfügung, um die Prüfungsfragen zu üben. Denn nicht nur die Fachsprache ist eine Herausforderung, sondern auch die Formulierung der Prüfungsfragen. Damit müssen aus meiner Sicht Nicht-Muttersprachler viel früher in Berührung kommen.

Kann einfache Sprache beim Einstieg in den Beruf unterstützen?

Auf jeden Fall, aber das Schwierige ist, die eigenen Gewohnheiten abzulegen. Wir verwenden viel häufiger Umgangssprache oder bildliche Sprache, als uns wahrscheinlich bewusst ist. Deshalb schulen wir unsere Mentoren und Mentorinnen im Hotel, wie Sprache besser aufbereitet werden kann.

Und Ihr bester Tipp an andere Unternehmen?

Menschen aus anderen Kulturen sind es häufig nicht gewohnt, nachzufragen, wenn sie etwas nicht verstanden haben, da es als unhöflich gilt. Aus meiner Erfahrung ist es deshalb hilfreich, den Geflüchteten erstens das Gefühl zu geben, dass man ihre Kultur versteht oder verstehen möchte und respektiert. Dadurch erreicht man Kommunikation auf Augenhöhe. Und zweitens hilft es, vertrauensvolle Räume für Fragen zu schaffen. Wir versuchen, Aufgaben im Vorfeld zu besprechen. Das kann man nicht bis ins Detail planen, aber wenn man 60 Prozent vorbereitet, kommen die weiteren 40 Prozent sicher einfacher dazu und man vermeidet Missverständnisse in stressigen Situationen.



Praktische Tipps zum richtigen Einsatz von einfacher Sprache im Betrieb

Der Einsatz von einfacher Sprache kann den Start von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen mit Fluchthintergrund ins Unternehmen erleichtern. Bereits kleine Tricks und Kniffe ermöglichen eine bessere Kommunikation für den Einstieg.



- Bereiten Sie wichtige betriebliche Dokumente, Fachtexte und -begriffe, sofern möglich, **visuell** auf.

- Benutzen Sie **einfache und kurze Wörter**, zum Beispiel „rund“ statt „kreisförmig“.



„erlauben“
„Bus und Bahn“



„genehmigen“
„Öffentlicher Nahverkehr“

123

- Schreiben Sie **Zahlen als Ziffern**.



- Verwenden Sie **kurze Sätze**. Versuchen Sie, in jedem Satz nur eine Aussage zu machen.



- Benutzen Sie **international bekannte Wörter**. Der Begriff **Dokument** ist zum Beispiel bekannter als die Begriffe **Papiere** oder **Unterlagen**.



- **Erläutern Sie bestimmte Begriffe** je nach Kontext. Das Wort „Sozialversicherungsnachweis“ können Sie zum Beispiel mit einem Foto zeigen oder durch eine kurze Erklärung, auf welchem Weg man den Nachweis erhält, in den Zusammenhang einordnen.



- Verwenden Sie **Fachbegriffe in ihrem Kontext**.



- **Verzichten Sie auf Abkürzungen** – mündlich und schriftlich.

Dafür brauchen Sie ...



PERSONELLE RESSOURCEN



FINANZIELLE RESSOURCEN



ZUSAMMENARBEIT MIT UNTERSTÜTZERN



Alle Themenfelder finden Sie unter: www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/aktiv-werden



KONTAKTAUFNAHME ZU GEFLÜCHTETEN



ABSCHLÜSSE ANERKENNEN
UND QUALIFIZIEREN



FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR
UNTERNEHMEN UND GEFLÜCHTETE



KOMPETENZEN EINSCHÄTZEN



INTEGRATION IN DAS UNTERNEHMEN
UND DIVERSITY MANAGEMENT



PRAKTISCHE UNTERSTÜTZUNG
IM ARBEITSALLTAG



EINSTELLEN: PRAKTIKUM, AUSBILDUNG
UND BESCHÄFTIGUNG



SPRACHE



ENGAGEMENT

www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

DIHK Service GmbH T +49 30 20 308 - 6551
Breite Straße 29 F +49 30 20 308 - 5 - 6551
10178 Berlin info@unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses des
Deutschen Bundestages



Durchgeführt von der
DIHK Service GmbH